

Von der Ventilserie APV DA3+ zur Serie D4 - Vorhandene APV DA3+ Ventile ersetzen und vom verbesserten Design profitieren!

Die D4 Mixproof Ventiltechnologie ist das Ergebnis der kontinuierlichen innovativen Entwicklung sowohl der APV- als auch der Waukesha Cherry-Burrell-Verfahrenstechnik. Die für die zuverlässige Trennung unterschiedlicher Flüssigkeiten eingesetzte D4-Serie hilft, die heutige Nachfrage nach Produktionsflexibilität, gesteigerter Produktivität, schneller Kapitalrendite (ROI) und verbesserter Produktqualität in der Lebensmittel- und Getränke-, Molkerei-, Körperpflege- und Brauereiprozessindustrie zu erfüllen.

GELD SPAREN: Der Ventileinsatz wird unter Beibehaltung des bestehenden Ventilgehäuses aufgerüstet und trotzdem profitiert der Kunde von der erhöhten Produktivität und Zuverlässigkeit der bewährten Mischungssicheren Ventile der D4 Serie!

Das DA4-Ventil hat den niedrigsten CIP-Verbrauch auf dem Markt.

Der Austausch und die Aufrüstung der bestehenden Installation erfordern nur wenige Minuten.

Hoher Nutzen, niedrige Lebenszykluskosten

- ROI erhöhen: Mehrstufige Modellreihe zur Steigerung des ROI und Anpassung an das individuelle Budget
- Reduktion der Betriebskosten: Geringere CIP-Verluste durch höhere Einsparungen
- Reduzierung der Lagerhaltungskosten: Verwendung des selben Dichtungssatzes für mehrere Größenbereiche
- Geringer Luftverbrauch: Niedrige Anforderungen an die Druckluftversorgung
- Vereinfachter Aufbau von Verteilern: durch lange Gehäuseports
- Keine externen Rohrleitungen: Integrierte Wellendichtungsspülung reduziert den Bedarf an externer Verrohrung
- Schnelles Upgrade: das Ersetzen und Nachrüsten einer bestehenden Anlage dauert 5 Minuten

AxFlow GmbH, Düsseldorf, 02.11.2020

Ansprechpartner für APV Ventile:

Iyad Suleiman, Dipl.-Ing.

Produktmanager APV

Tel. +49 211 23806-26

iyad.suleiman@axflow.de

AxFlow GmbH

Theodorstraße 105, 40472 Düsseldorf

info@axflow.de

www.axflow.de

Tel. 0800 2935693

(kostenlos aus dem deutschen Festnetz)

**Dieser Pressemitteilung ist beigefügt:
Textversion dieser Pressemitteilung + Fotomaterial**

AxFlow, die Unternehmensgruppe für Fluid Handling Lösungen der Axel Johnson International. Die AxFlow-Gruppe ist in über 30 Ländern aktiv; Sie hat rund 1.100 Mitarbeiter und einen Jahresumsatz von 295 Millionen Euro (2019). www.axflow.com
Axel Johnson International ist ein in Privatbesitz befindlicher schwedischer Industriekonzern mit mehr als 150 Unternehmen in mehr als 30 Ländern und einem Jahresumsatz von 1.142 Millionen Euro (2019). Wir treiben unsere Geschäftsentwicklung und unser Wachstum durch einen langfristigen Ansatz in strategischen Nischenmärkten voran, vor allem mit technischen Komponenten und Lösungen für industrielle Prozesse. Axel Johnson International ist in fünf Geschäftsfelder unterteilt: Fluid Handling Lösungen, Hebetechnische Lösungen, Transportlösungen, Kraftübertragungslösungen und Industrielle Lösungen.